

**Antrag (CDU-Fraktion)
IT-Offensive für Schweriner Schulen**

18. StV vom 13.06.2016; TOP 19; DS: 00686/2016

Die Stadtvertretung hat Folgendes beschlossen:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine IT-Offensive für die Schweriner Schulen zu entwickeln für den Planungszeitraum (2017 - 2021). Die Planung der IT-Offensive soll die Neuausstattung der Schul-IT unter der Maßgabe einer Standardisierung von Hardware, Software und Schulnetzen beinhalten. In diesem Zusammenhang ist zu prüfen, ob die Kapazitäten der Internetanbindung der Schulen den neuen Nutzungsszenarien angepasst werden kann und ob dazu ggf. auch Mittel aus dem Breitbandausbau akquiriert werden können. Im Vorfeld der Umsetzung sollen die dazu notwendigen zentralen Maßnahmen beschrieben sein und die dafür erforderlichen Finanzierungsbedarfe in die mehrjährige Finanzplanung aufgenommen werden.

In dem Zusammenhang der IT-Offensive ist zu prüfen, inwieweit die Schulsoftware sowie Lehrmittel durch den Einsatz von freier Software und freien Lizenzen zu ermöglichen ist.

Hierzu wird in Ergänzung der schriftlichen Mitteilungen des Oberbürgermeisters vom 11.07.2016, 21.11.2016, 26.06.2017 und 18.09.2017 mitgeteilt:

Die KSM wird in Abstimmung mit dem FD Hauptverwaltung mit der Erstellung eines Medienentwicklungsplanes für die Schulen in Trägerschaft der Landeshauptstadt Schwerin beauftragt. Hierzu erfolgen derzeit letzte Feinabstimmungen.

Nach Fertigstellung des Medienentwicklungsplanes wird dieser der Stadtvertretung zur Beschlussfassung vorgelegt, so dass keine weitere gesonderte Berichterstattung notwendig ist.

Der Beschluss ist damit als erledigt zu betrachten.